

Deutschland: Lernhilfe ohne Grenzen



Projektkennung: *Integration*

Das Projekt bietet Nachhilfe in technischen und naturwissenschaftlichen Fächern und dient der Unterstützung Geflüchteter mit Fokus auf Frauen um die erfolgreiche Integration in das Arbeitsleben in Deutschland zu erleichtern.



Standort: München, Deutschland
Zielgruppe: Schüler*innen und Auszubildende aller Altersstufen mit Flucht- und Migrationshintergrund
Zeitraum: seit 03/2020
Partner: Sozialgenossenschaft Bellevue di Monaco e.G., JUNO - eine Stimme für geflüchtete Frauen
Ansprechpartner: Andrea Reimuth
andrea.reimuth@ingenieure-ohne-grenzen.de

Dieses Projekt wird im Rahmen des Programms **Integration heißt gemeinsam – Vielfalt. Sprache. Technik.** umgesetzt.

Die Ausgangssituation

Die Integration von Geflüchteten in die Gesellschaft bedeutet auch eine Eingliederung ins Arbeitsleben, um langfristige Perspektiven zu schaffen. Die Vorbereitung auf das Berufsleben stellt hierbei häufig eine große Herausforderung aufgrund von kulturellen und sprachlichen Barrieren dar. Im Schul- und Ausbildungsalltag bleibt zu wenig Zeit, um individuell auf die speziellen Bedürfnisse und unterschiedlichen Lerngeschwindigkeiten von Geflüchteten einzugehen. Insbesondere Mädchen und Frauen sind oft gehemmt, ihre schulischen Probleme offen zu kommunizieren. Aus diesen Gründen hat sich in München in den letzten Jahren ein breites Netzwerk zur Unterstützung für Schüler*innen und Auszubildende entwickelt. Diese Angebote zielen jedoch größtenteils auf die Verbesserung von Deutschkenntnissen. Somit kann bei fachlichen Schwierigkeiten in naturwissenschaftlichen und technischen Fächern häufig aufgrund fehlender Fachkenntnisse nicht genügend unterstützt werden. Ingenieure ohne Grenzen hat sich zum Ziel gesetzt, diese Lücke mit dem Projekt "Lernhilfe ohne Grenzen" zu schließen und auf diese Weise zu einer gelungenen Integration von Geflüchteten beitragen.

Das Projekt

Mit diesem Projekt wird das bestehende Spektrum an Nachhilfeangeboten in München um ein Angebot in den technischen und naturwissenschaftlichen Bereichen erweitert. Das Kernziel von Lernhilfe ohne Grenzen ist die Etablierung eines niederschweligen Angebots in Form einer wöchentlichen, offenen Sprechstunde. Um auf die besonderen Bedürfnisse von Mädchen und Frauen mit Migrationshintergrund eingehen zu können, gibt neben der allgemeinen Lernhilfe einen geschützten Raum von Frauen für Frauen.

Außerdem gibt es die Möglichkeit für längerfristige schulische Unterstützung beispielsweise Lernpatenschaften zwischen Geflüchteten und Ehrenamtlichen zu vermitteln. Die Nachhilfe findet vorrangig in persönlichem Austausch statt um eine Vertrauensbasis zu schaffen. Bei Bedarf können auch digitale Medien eingesetzt werden.

Mitarbeiter*innen von Ingenieure ohne Grenzen organisieren freiwillige Nachhilfelehrer mit Fachkenntnissen über ihr Metier, beauftragen die entsprechenden Nachhilfeeinheiten und...